

An sant Cünrats tag 8
 was an einem freitag do ze
 wischen der achtenden vñ
 neüntten Stunden do ruffet
 man in der stat wer der sey
 frawe oder man wer gnad
 dazü hab der sol kommen
 auff den obernhof zü dē dri-
 ten zaichē. So wolt vnser
 heiliger vatter der haupste
 den segen geben. vñnd also
 lewtet man zü drey malen
 vñnd lufft menklich auf den
 hoff. vñnd vmb die neüntē
 stund do kame der haupste
 mit seiner infeln in den ho-
 hen arcker der pfalez mitt
 dem creücz vñnd mit vil her-
 zē. vñ gab dē volck dē segē

ges hetten die herzen ein ge-
 stäch. vñnd woltend auf dē
 obernhof gestochen haben
 das wolt der haupst nit ver-
 gūnsten. vñnd zugend dz ge-
 stäch an den vischmarkte
An dē montag vor sant
 Nicolaus tage. Do warde
 ermürdet an 8 sibenden stü-
 de der Ersame herze herze
 Hainrich bropst zü Luce
 ren auff prediger prugke.
 vñnd warde getragen in der
 prediger portstübē. do star-
 be er an der stete. vñnd was
 de der selbig mordet gefan-
 vñnd do er gefangen war-
 de do verjabe er an der sta-
 te. Sñnd das in dñe vom

probst zu
 Lutzen

Caspar gumpost. **L**eutfrid muntpraut.



Des ersten tags decēbris
 do ward zü burgermeister
 erwelt caspar güpost vñnd
 zü vnderm burgermeister
 lütfrid Muntpraut. des ta //